

# Amtsblatt

## der Landeshauptstadt Potsdam

Amtliche Bekanntmachungen

Jahrgang 31

Potsdam, den 27. Februar 2020

Nr. 02

### Inhalt

- |   |  |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"><li>- 8. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam..... 2</li><li>- Ergänzung der Satzung der Landeshauptstadt Potsdam über das besondere Vorkaufsrecht nach § 25 des Baugesetzbuches für den Bereich „Straßenbahnverlängerung in den Potsdamer Norden“ ..... 6</li><li>- Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung Erneute (eingeschränkte) öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs Nr. 36-2 „Leipziger Straße / Brauhausberg“, 1. Änderung Teilbereich Am Brauhausberg / Am Havelblick der Landeshauptstadt Potsdam..... 16</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>- Satzung über den Bebauungsplan Nr. 37 A „Potsdam-Center“, 2. Änderung, Teilbereich Ehemalige Wagenhalle der Landeshauptstadt Potsdam ..... 18</li><li>- Straßenneubenennung in 14473 Potsdam..... 19</li><li>- Verfügung zur straßenrechtlichen Widmung öffentlicher Verkehrsflächen in 14473 Potsdam..... 20</li><li>- Veröffentlichung der Bodenrichtwerte für die Landeshauptstadt Potsdam ..... 21</li><li>- Deichschau Frühjahr 2020..... 21</li><li>- Entgeltordnung für das Naturkundemuseum Potsdam der Landeshauptstadt Potsdam vom 23.09.2019..... 21</li><li>- Erste Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlichen Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, ihrer Ausschüsse und Ortsbeiräte – „Entschädigungssatzung“..... 23</li><li>- Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Fahrland..... 24</li><li>- Berufung von Ersatzpersonen in die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam ..... 24</li><li>- Einwohnerversammlung in Groß Glienicke ..... 25</li></ul> |
|---|--|

#### Impressum



Landeshauptstadt  
Potsdam

**Herausgeber:** Landeshauptstadt Potsdam, Der Oberbürgermeister  
**Verantwortlich:** Fachbereich Kommunikation und Partizipation, Stefan Schulz  
**Redaktion:** Dieter Horn

Friedrich-Ebert-Straße 79-81, 14469 Potsdam,  
Tel.: +49 331 289-1803

#### Kostenlose Bezugsmöglichkeiten:

Internetbezug über [www.potsdam.de/Amtsblatt](http://www.potsdam.de/Amtsblatt)  
Das Amtsblatt erscheint mindestens monatlich und liegt an folgenden Stellen in der Landeshauptstadt zur Selbstabholung bereit:  
Rathaus Bürgerservice, Friedrich-Ebert-Straße 79-81  
Stadt- und Landesbibliothek, Am Kanal 47 im Bildungsforum Potsdam  
Kulturhaus Babelsberg, Karl-Liebknecht-Str. 135  
Bürgerhaus am Schlaatz, Schilfhof 28  
Begegnungszentrum STERN\*Zeichen, Galleistr. 37-39  
Allgemeiner Studierendenausschuss der Universität Potsdam,  
Am Neuen Palais, Haus 6  
Groß Glienicke, An der Kirche 22, 14476 Potsdam  
Uetz-Paaren, Siedlung 4, 14476 Potsdam  
Satzkorn, Dorfstraße 2, 14476 Potsdam  
Golm, Reiherbergstraße 14 A, 14476 Potsdam  
Fahrland, Von-Stechow-Straße 10, 14476 Potsdam  
Neu Fahrland, Am Kirchberg 61, 14476 Potsdam  
Grube, Schmidtshof 8, 14469 Potsdam  
Eiche, Baumhaselring 13, 14469 Potsdam  
Marquardt, Hauptstraße 3, 14476 Potsdam  
**Satz & Druck:** Gieselmann Medienhaus GmbH, 14558 Nuthetal

# 8. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

**Gremium:** Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 04.03.2020, 15:00 Uhr

**Ort, Raum:** IHK Potsdam, Havelsaal, Breite Str. 2 A-C, 14467 Potsdam

<b>Tagesordnung</b>		
<b>Öffentlicher Teil</b>		
<b>1</b>	<b>Eröffnung der Sitzung</b>	
<b>2</b>	<b>Fragestunde</b>	
2.1	Abwesenheit des Oberbürgermeisters, des Bürgermeisters und des Dezernenten Anfang Februar 2020 in Potsdams größter IT-Krise <b>20/SVV/0177</b> Stadtverordneter Menzel, BVB / Freie Wähler	2.15 Anzahl der Widersprüche gegen die Gebührenbescheide für Trinkwasserlieferung und Schmutzwasserentsorgung 2019 <b>20/SVV/0272</b> Stadtverordneter Menzel, BVB / Freie Wähler
2.2	Rechtsdurchsetzungsdefizite des Oberbürgermeisters am Groß Glienicker Seeufer? <b>20/SVV/0178</b> Stadtverordneter Menzel, BVB / Freie Wähler	2.16 Mögliche finanzielle Folgen von Widersprüchen gegen die Gebührenbescheide für Trinkwasserlieferung und Schmutzwasserentsorgung 2019 <b>20/SVV/0273</b> Stadtverordneter Menzel, BVB / Freie Wähler
2.3	Begehung am Sacrower See ohne Information des Ortsbeirates <b>20/SVV/0181</b> Stadtverordneter Menzel, BVB / Freie Wähler	<b>3</b> <b>Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 29.01.2020</b>
2.4	Gebührenbescheide Trinkwasserlieferung und Abwasserentsorgung <b>20/SVV/0184</b> Stadtverordneter Menzel, BVB / Freie Wähler	<b>4</b> <b>Bericht des Oberbürgermeisters</b>
2.5	Sachstand Planung Sportplatz Lerchensteig? <b>20/SVV/0203</b> Stadtverordneter Menzel, BVB / Freie Wähler	<b>5</b> <b>Wiedervorlagen aus den Ausschüssen – Vorlagen der Verwaltung</b>
2.6	Bewertung des erneuten Scheiterns für einen Uferweg am Griebnitzsee <b>20/SVV/0204</b> Stadtverordneter Menzel, BVB / Freie Wähler	5.1 Bebauungsplan Nr. 132 „Am Friedhof“ (OT Fahrland), Abwägung und Satzungsbeschluss <b>19/SVV/1101</b> Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
2.7	Wasserspielplatz im Volkspark <b>20/SVV/0218</b> Stadtverordneter Krämer, Fraktion DIE LINKE	5.2 Aufgabe des ins Kuratorium der Stiftung Garnisonkirche entsendeten Mitglieds der Landeshauptstadt Potsdam <b>19/SVV/1166</b> Oberbürgermeister, Büro des Oberbürgermeisters
2.8	Uferweg Leipziger Straße (Wasserwerk) <b>20/SVV/0219</b> Stadtverordneter Dr. Scharfenberg, Fraktion DIE LINKE	5.3 Satzung über die Erhebung von Gebühren im Öffentlichen Gesundheitsdienst der Landeshauptstadt Potsdam (ÖGD Satzung) <b>19/SVV/1323</b> Oberbürgermeister, Fachbereich Soziales und Gesundheit
2.9	Wohnungstauschzentrale <b>20/SVV/0220</b> Stadtverordneter Dr. Scharfenberg, Fraktion DIE LINKE	5.4 Selbstbindungsbeschluss Integrierte Entwicklungskonzept (IEK) Soziale Stadt „Schlaatz_2030: Part 1: 2020-2025“ <b>19/SVV/1355</b> Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
2.10	Rauchverbot an Haltestellen <b>20/SVV/0221</b> Stadtverordneter Dr. Scharfenberg, Fraktion DIE LINKE	5.5 1. Änderung der Entgeltordnung Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte <b>19/SVV/1392</b> Oberbürgermeister, Fachbereich Kultur und Museum
2.11	Potsdam braucht mehr Bänke! <b>20/SVV/0258</b> Stadtverordneter Menzel, BVB / Freie Wähler	5.6 Abfallwirtschaftskonzept der Landeshauptstadt Potsdam 2018 – 2023 <b>20/SVV/0060</b> Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit
2.12	Akteneinsicht als Stadtverordneter vom 14.08.2019, Verschwiegenheitserklärung <b>20/SVV/0264</b> Stadtverordneter Menzel, BVB / Freie Wähler	5.7 Bebauungsplan Nr. 119 „Medienstadt“, Abwägungsbeschluss sowie Flächennutzungsplan-Änderung „Medienstadt“ (22/17) Abwägung und Feststellungsbeschluss <b>20/SVV/0061</b> Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
2.13	Geldautomaten in kommunalen Einrichtungen <b>20/SVV/0266</b> Stadtverordneter Berlin, Fraktion DIE LINKE	
2.14	Mehr Sicherheit für Radfahrer <b>20/SVV/0271</b> Stadtverordneter Krämer, Fraktion Die Linke	

5.8	Neufassung der Satzung über die Bildung von Schulbezirken der Landeshauptstadt Potsdam <b>20/SVV/0062</b> Oberbürgermeister, Geschäftsbereich Bildung, Kultur, Jugend und Sport	6.20	Veröffentlichung von Unterlagen aus Bauplanungs- und Beteiligungsverfahren <b>20/SVV/0008</b> Fraktion DIE aNDERE
5.9	Verwaltungsvereinbarung zur Neuordnung von Grundstücksflächen im Babelsberger Park <b>20/SVV/0080</b> Oberbürgermeister, GB Bildung, Kultur, Jugend und Sport	6.21	Barrierefreier und belästigungsarmer Weihnachtsmarkt ab 2020 <b>20/SVV/0011</b> Fraktion DIE aNDERE
5.10	Fortschreibung der „Richtlinie zur sozialgerechten Baulandentwicklung in der Landeshauptstadt Potsdam“ (Potsdamer Baulandmodell 2019) <b>20/SVV/0081</b> Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung	6.22	Straßennamenschilder für Menschen mit Sehbehinderung <b>20/SVV/0022</b> Fraktionen DIE LINKE, Bündnis 90/Die Grünen
<b>6</b>	<b>Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Vorlagen der Fraktionen</b>	6.23	Wiederaufbau der Garnisonkirche in ihrer historischen Form <b>20/SVV/0024</b> Fraktion CDU
6.1	Anpassung des Potsdamer Baulandmodells <b>19/SVV/0334</b> Fraktion DIE LINKE	6.24	Verbesserung des aktuellen Zustands der Radwege im Park Babelsberg <b>20/SVV/0089</b> Fraktion der Freien Demokraten
6.2	Standard für Einzelfallhelfer*innen an Schulen <b>19/SVV/0745</b> Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	6.25	Weiterentwicklung des zentralen Weihnachtsmarktes in der Potsdamer Innenstadt <b>20/SVV/0090</b> Fraktion der Freien Demokraten
6.3	Treibhausgasneutralität neuer Investitionen <b>19/SVV/1029</b> Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke	<b>7</b>	<b>Anträge</b>
6.4	Anwendung des § 31 (2) des Baugesetzbuches zur Ermöglichung des zeitnahen Trafohauses-Umbaus in der Waldsiedlung Groß Glienicke <b>19/SVV/1032</b> Ortsbeirat Groß Glienicke	7.1	Uferwegbeauftragter <b>20/SVV/0019</b> Fraktionen DIE LINKE, SPD, Bündnis 90/Die Grünen
6.5	Wettkampffähige Sportanlagen für Potsdam <b>19/SVV/1076</b> Fraktion CDU	7.2	Unterstützung für Tatra-Straßenbahnreparatur in Temirtau (Kasachstan) <b>20/SVV/0020</b> Fraktion DIE LINKE
6.6	Nachhaltige Bauweise beim Neubau öffentlicher Gebäude <b>19/SVV/1147</b> Fraktion DIE aNDERE	7.3	Stahnsdorfer Straße in eine Fahrradstraße umwandeln <b>20/SVV/0023</b> Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke
6.7	Hallenwart Da-Vinci-Gesamtschule <b>19/SVV/1198</b> Fraktion der Freien Demokraten	7.4	Wollestraße 52 als Gemeinschaftswohnprojekt sichern <b>20/SVV/0083</b> Fraktion DIE LINKE
6.8	10.000 zusätzliche Bäume für Potsdam <b>19/SVV/1249</b> Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke	7.5	Bebauungsplan Nr. 145 „Am Humboldtring“ und Flächennutzungsplanänderung „Am Humboldtring“ (08/15) - Abwägung, Zustimmung zum geänderten städtebaulichen Konzept, Änderung des Bebauungsplan-Entwurfs und Aufhebung der Flächennutzungsplanänderung „Am Humboldtring“ (08/15) <b>20/SVV/0157</b> Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
6.9	Steuerbefreiung von Jagdgebrauchshunden <b>19/SVV/1267</b> Fraktion CDU	7.6	Friedhof für Krampnitz <b>20/SVV/0142</b> Fraktionen DIE LINKE, Bündnis 90/Die Grünen
6.10	Barrierefreier Zugang zu Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung <b>19/SVV/1286</b> Fraktion DIE aNDERE	7.7	Mehr Schulgärten an Potsdamer Schulen <b>20/SVV/0187</b> Fraktionen DIE LINKE, Bündnis 90/Die Grünen
6.11	Stellplatzordnung Wissenschaftspark Golm <b>19/SVV/1297</b> Fraktion Bürgerbündnis	7.8	Rechtsanspruch für Ferienbetreuung im Hort <b>20/SVV/0188</b> Fraktion DIE LINKE
6.12	Beleuchtung im zentralen Treppenhaus der Stadtverwaltung <b>19/SVV/1301</b> Fraktion CDU	7.9	Kosten für das Mittagessen in Potsdamer Horteinrichtungen <b>20/SVV/0189</b> Fraktion DIE LINKE
6.13	Vorhalteflächen für Sozialinfrastruktur in Fahrland <b>19/SVV/1302</b> Fraktion DIE LINKE	7.10	Bürgerbegehren für bessere Arbeitsbedingungen in der Klinikgruppe „ERNST VON BERGMANN“ <b>20/SVV/0197</b> Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung, Kreiswahlleiter
6.14	Online-Bewerbungen <b>19/SVV/1304</b> Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die LINKE	7.11	Verwendung nicht zurückgeforderter Kita-Elternbeiträge <b>20/SVV/0175</b> Fraktion DIE aNDERE
6.15	Zugang zum Havel Quartier Potsdam für Menschen mit Mobilitätseinschränkung <b>19/SVV/1306</b> Fraktion der Freien Demokraten	7.12	Geschäftsführervergütung im Klinikum „Ernst von Bergmann“ <b>20/SVV/0176</b> Fraktion DIE aNDERE
6.16	Kommunaler sozialer Wohnungsbau an der Döberitzer Straße in Fahrland <b>19/SVV/1308</b> Fraktion DIE LINKE	7.13	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 39 „Wohnen am Stern, Teilbereich A – westlich Stern-Center, Teilbereich B - östlich Stern-Center“ Aufstellungsbeschluss <b>20/SVV/0207</b> Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
6.17	Video-Dolmetschen in der Ausländerbehörde <b>19/SVV/1412</b> Fraktion DIE aNDERE		
6.18	Statistik zur Wohnraumversorgung von Geflüchteten <b>19/SVV/1413</b> Fraktion DIE aNDERE		
6.19	Nutzungsgebühren für Gemeinschaftsunterkünfte und Übergangswohnungen <b>20/SVV/0006</b> Fraktion DIE aNDERE		

7.14	Straßenbenennung in 14469 Potsdam – „Am Pannen- berg“ <b>20/SVV/0208</b> Oberbürgermeister, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen	<b>8</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b> 19:00 -20:00 Uhr
7.15	Nahverkehrsplan 2019 für die Landeshauptstadt Pots- dam <b>20/SVV/0222</b> Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung	<b>9</b> 9.1	<b>Gremienbesetzung</b> Änderung in der Ausschussbesetzung <b>20/SVV/0056</b> Fraktionen
7.16	Ergänzung Leitlinie Grundstücksverkäufe <b>20/SVV/0223</b> Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung	9.2	Neubesetzung des Beteiligungsrates Vorlage wird nachgereicht
7.17	Beitritt zum Verein Kommunales Nachbarschaftsforum Berlin-Brandenburg (KNF) e.V. <b>20/SVV/0224</b> Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung	9.3	Ab- und Neuberufung sachkundige/r Einwohner/in Kulturausschuss <b>20/SVV/0174</b> Fraktion DIE aNDERE
7.18	Fußgängerweg und Beleuchtung Satzkorner Brücke <b>20/SVV/0242</b> Fraktion AfD	9.4	Änderung in der Ausschussbesetzung <b>20/SVV/0246</b> Vorlage wird nachgereicht
7.19	Klimanotstand beenden <b>20/SVV/0243</b> Fraktion AfD	<b>10</b>	<b>Mitteilungsvorlagen</b>
7.20	Verkehrsnotstand <b>20/SVV/0244</b> Fraktion AfD	10.1	Kooperationsvereinbarung mit dem Landschaftspfle- gereverein Potsdamer Kulturlandschaft e. V. <b>20/SVV/0213</b> Oberbürgermeister, Fachbereich Bauaufsicht, Denkmalpflege, Umwelt und Natur
7.21	Bürgerbeschwerdestelle <b>20/SVV/0245</b> Fraktion AfD	<b>11</b>	<b>Aufträge der Stadtverordnetenversammlung an den Oberbürgermeister</b>
7.22	Verkehrszählung Nutheschnellstraße <b>20/SVV/0229</b> Fraktion DIE aNDERE	11.1	Strategieplanung zur Entwicklung des ländlichen Raums von Potsdam gemäß Beschluss: 17/SVV/0687
7.23	Mitnahme von Elektro-Rollstühlen in öffentlichen Ver- kehrsmitteln <b>20/SVV/0230</b> Fraktion DIE aNDERE	11.1.1	Erster Statusbericht der Strategieplanung zur Entwick- lung des Ländlichen Raums von Potsdam <b>20/SVV/0211</b> Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
7.24	Organisation Terminvergabe Bürgerservice <b>20/SVV/0231</b> Fraktion DIE aNDERE	11.2	Prüfbericht bzgl. der besseren ÖPNV-Anbindung für die Schiffbauergasse gemäß Beschluss: 18/SVV/0355
7.25	Aufgabengerechte Personalausstattung <b>20/SVV/0247</b> Fraktion DIE LINKE	11.3	Bericht bezüglich Bürgerhaushalt Nummer 20: Sport- platz Sandscholle in Babelsberg erhalten und ausbauen gemäß Beschluss: 17/SVV/0841
7.26	Gebührenbescheide Trinkwasserlieferung und Schmutzwasserentsorgung unter Vorbehalt (als vorläu- fig) stellen <b>20/SVV/0248</b> Fraktion Bürgerbündnis, Stadtver- ordneter Menzel, BVB-Freie Wähler	11.4	Vorlage Gesamtbericht bezüglich Krippen- und Kinder- gartenplätze in Babelsberg gemäß Beschluss: 18/SVV/0889
7.27	Satzung für Trinkwasserlieferung und Schmutzwasser- entsorgung für 2020 neu berechnen <b>20/SVV/0252</b> Fraktion CDU, Stadtverordneter Menzel, BVB – Freie Wähler	11.5	Ergebnis bezüglich „Einen dezentralen Wertstoffhof im Potsdamer Norden errichten“ gemäß Beschluss: 19/SVV/0164
7.28	Verbesserte ÖPNV-Anbindung des ländlichen Raums durch Mitbenutzung von ÖPNV-Trassen <b>20/SVV/0160</b> Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke	11.6	Ergebnis der Prüfung zur Weiterentwicklung der Inter- essenvertretung Bornstedter Feld zu einer Stadtteilver- tretung für gesamt Bornstedt gemäß Beschluss: 19/SVV/0290
7.29	Weniger Schadstoffe durch alternative Treibstoffe für Busse des ViP <b>20/SVV/0161</b> Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke, SPD	11.7	Umsetzung des Konzeptansatzes „Biosphäre 2.0“ zur Nachnutzung der Biosphäre unter Einbeziehung des Volksparks gemäß Beschluss: 19/SVV/0304
7.30	Gefahrquelle Fußgängerüberweg Hegelallee, Höhe Werner-Alfred-Bad <b>20/SVV/0162</b> Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD	11.7.1	Umsetzung des Konzeptansatzes „Biosphäre 2.0“ zur Nachnutzung der Biosphäre unter Einbeziehung des Volksparks <b>20/SVV/0120</b> Oberbürgermeister, Geschäftsstelle Bauen
7.31	Silvesterfeuerwerk ohne Böller <b>20/SVV/0163</b> Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	11.8	Vorlage von Prüfergebnissen bezüglich „Potsdam er- klärt den Klimanotstand“ gemäß Beschluss: 19/SVV/0543
7.32	Waldschutz in Babelsberg-Süd <b>20/SVV/0249</b> Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	11.9	Ergebnis bezüglich Prüfung Mietendeckel gemäß Beschluss: 19/SVV/0609
7.33	Tempo 30 zur Lärminderung in der Drewitzer Straße <b>20/SVV/0255</b> Fraktion SPD	11.10	Sachstand zu den erreichten Arbeitsergebnissen be- züglich Vorbereitung einer Sozialen Erhaltungssatzung nach § 172 Abs. 1 Nr. 2 BauGB für das Gebiet süd- östlich des Hauptbahnhofs gemäß Beschluss: 19/SVV/0686
7.34	Bürgerkoordinatorin/Bürgerkoordinator „Eine Wald- stadt“ <b>20/SVV/0256</b> Fraktion SPD		
7.35	Sozialzentrum <b>20/SVV/0259</b> Fraktion SPD		
7.36	Instandsetzung Gemeindehaus Satzkorn <b>20/SVV/0261</b> Fraktionen SPD, DIE LINKE		

- 11.11 Information über das Prüfergebnis bezüglich Plakatierung im Vorfeld von Wahlen begrenzen  
gemäß Beschluss: 19/SVV/0708
- 11.12 Information zum Ergebnis bezüglich „Fernbahnhalte in Potsdam Hbf“  
gemäß Beschluss: 19/SVV/0725
- 11.13 Berichterstattung über das Prüfergebnis bezüglich Sonderabstellplätze für Lastenräder  
gemäß Beschluss: 19/SVV/0728
- 11.13.1 Sonderabstellplätze für Lastenräder  
**20/SVV/0209** Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 11.14 Bericht über Wege und Lösungen zwecks Lebensmittelverschwendung verringern  
gemäß Beschluss: 19/SVV/0847
- 11.14.1 Lebensmittelverschwendung verringern  
**20/SVV/0131** Oberbürgermeister, Fachbereich Soziales und Gesundheit
- 11.15 Zwischenbericht bezüglich Renaturierungskonzept Flächennaturdenkmal Düstere Teiche  
gemäß Beschluss: 19/SVV/0848
- 11.15.1 Renaturierungskonzept Flächennaturdenkmal "Düstere Teiche"  
**20/SVV/0212** Oberbürgermeister, Fachbereich Bauaufsicht, Denkmalpflege, Umwelt und Natur
- 11.16 Information über den Zeitplan und die Standorte für Ersatzpflanzungen von gefälltten Bäumen im Volkspark  
gemäß Beschluss: 19/SVV/0849
- 11.17 Prüfergebnis zu Tempo 30 auf der Karl-Liebknecht-Straße in Babelsberg  
gemäß Beschluss: 19/SVV/0922
- 11.17.1 Tempo 30 auf der Karl-Liebknecht-Straße in Babelsberg  
**20/SVV/0129** Oberbürgermeister, FB Grün- und Verkehrsflächen
- 11.18 Bericht über die Prüfung der Infrastruktur von Tram-Enhaltstellen  
gemäß Beschluss: 19/SVV/1002
- 11.19 Bericht über die Prüfung zu Tempo 30 in der Pappelallee  
gemäß Beschluss: 19/SVV/1004
- 11.20 Vorlage der aktuellen Übersicht zu Priorität-I-Maßnahmen im Radverkehrskonzept  
gemäß Beschluss: 19/SVV/1064
- 11.20.1 Aktuelle Übersicht zu Priorität-I-Maßnahmen im Radverkehrskonzept  
**20/SVV/0225** Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 11.21 Bericht bezüglich digitale Plattform zur Abstimmung von Veranstaltungsterminen in Potsdam  
gemäß Beschluss: 19/SVV/1089
- 11.22 Information zum Sachstand der Umsetzung bezüglich Vorkaufsrecht in Potsdamer Erhaltungs- und Sanierungsgebieten  
gemäß Beschluss 19/SVV/1139
- 11.23 Vorlage einer angepassten Tagespflege-Satzung  
gemäß Beschluss: 19/SVV/1161
- 11.24 Information über den Fortschritt zu Gebietskullissen der Wohnraumförderung ausdehnen  
gemäß Beschluss: 19/SVV/1296
- 11.24.1 Bericht zu Gebietskullissen der Wohnraumförderung  
**20/SVV/0210** Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 11.25 Bericht bezüglich Scholle 34 - Lottenhof  
gemäß Beschluss: 19/SVV/1303
- 11.25.1 Scholle 34 - Lottenhof  
**20/SVV/0127** Oberbürgermeister, Fachbereich Wohnen, Arbeit und Integration

## Amtliche Bekanntmachung

# Ergänzung der Satzung der Landeshauptstadt Potsdam über das besondere Vorkaufsrecht nach § 25 des Baugesetzbuches für den Bereich „Straßenbahnverlängerung in den Potsdamer Norden“

Die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam hat in ihrer Sitzung am 29. Januar 2020 den nachfolgenden Beschluss gefasst.

Die Satzung der Landeshauptstadt Potsdam über das besondere Vorkaufsrecht nach § 25 des Baugesetzbuches für den Bereich „Straßenbahnverlängerung in den Potsdamer Norden“ vom 13.03.2019 (veröffentlicht im Amtsblatt 04/2019 der Landeshauptstadt Potsdam, S.17) wird gemäß

- § 3 BgkVerf in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07, [Nr.19], S.286), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl. I/19, [Nr. 38], S.1)
- § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I, S. 3634)

wie folgt geändert:

1. Der räumliche Geltungsbereich nach § 2 der Satzung wird erweitert.

2. Die dort in § 2 Abs. 2 bezeichneten Anlagen „Übersichtskarte“, „Geltungsbereich“ und „Flurstücksliste“ werden durch die beigefügten Fassungen, jeweils „Stand Ergänzungssatzung“, ersetzt. Die Änderungen in „Geltungsbereich, Karte 2“, „Geltungsbereich, Karte 3“ und „Flurstücksliste“ sind dort kenntlich gemacht.

Diese Anlagen sind Bestandteil der Satzung.

3. Im Übrigen bleibt die Satzung unverändert.
4. Die vorgenannten Änderungen treten am Tage ihrer öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt für die Landeshauptstadt Potsdam in Kraft.

Potsdam, den 17.02.2020

Mike Schubert  
Oberbürgermeister



**POTSDAM** Landeshauptstadt  
Potsdam

**Vorkaufsrechtssatzung  
Straßenbahnverlängerung in den  
Potsdamer Norden**

Anlage: Übersichtskarte  
Stand Ergänzungssatzung

**Legende**

- Geltungsbereich
- Erweiterung Geltungsbereich
- Gebäude
- Flurstücke

0 110220 440 660 880 1.100 1.320  
Meter

Maßstab im Original (DN A3): 1:20.000  
Kartengrundlage: ALKIS © GeoBasis-DE/LGB





Vorkaufsrechtssatzung  
Straßenbahnverlängerung in den  
Potsdamer Norden  
Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung  
Bereich Verkehrsentwicklung  
14481 Potsdam  
E-Mail: [Verkehrsentwicklung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Verkehrsentwicklung@Rathaus.Potsdam.de)  
[www.potsdam.de/verkehrsentwicklung](http://www.potsdam.de/verkehrsentwicklung)  
Stand: 30.10.2019



**POTSDAM** | Landeshauptstadt  
Potsdam

**Vorkaufsrechtssatzung  
Straßenbahnverlängerung in den  
Potsdamer Norden**

Anlage: Geltungsbereich, Karte 1  
Fahrland West - Gartenstraße  
Stand Ergänzungssatzung

**Legende**

- Geltungsbereich
- Erweiterung Geltungsbereich
- Gebäude
- Flurstücke

0 25 50 100 150 200 250 300  
Meter

Maßstab im Original (DN A3): 1:5.000  
Kartengrundlage: ALKIS © GeoBasis-DE/LGB

Vorkaufsrechtssatzung  
Straßenbahnverlängerung in den  
Potsdamer Norden  
Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung  
Bereich Verkehrsentwicklung  
14461 Potsdam  
E-Mail: Verkehrsentwicklung@Rathaus.Potsdam.de  
www.potsdam.de/verkehrsentwicklung  
Stand: 30.10.2019



**POTSDAM** | Landeshauptstadt  
Potsdam

**Vorkaufsrechtssatzung  
Straßenbahnverlängerung in den  
Potsdamer Norden**

Anlage: Geltungsbereich, Karte 2  
Krampnitz - Am Stinthon  
Stand Ergänzungssatzung

**Legende**

- Geltungsbereich
- Erweiterung Geltungsbereich
- Gebäude
- Flurstücke

0 25 50 100 150 200 250 300  
Meter

Maßstab im Original (DN A3): 1:5.000  
Kartengrundlage: ALKIS © GeoBasis-DE/LGB

Vorkaufsrechtssatzung  
Straßenbahnverlängerung in den  
Potsdamer Norden  
Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung  
Bereich Verkehrsentwicklung  
14461 Potsdam  
E-Mail: Verkehrsentwicklung@Rathaus.Potsdam.de  
www.potsdam.de/verkehrsentwicklung  
Stand: 30.10.2019



**POTSDAM** Landeshauptstadt  
**Potsdam**

**Vorkaufsrechtssatzung  
Straßenbahnverlängerung in den  
Potsdamer Norden**

Anlage: Geltungsbereich, Karte 3  
Am Stinthorn - Neu Fahrland  
Stand Ergänzungssatzung

**Legende**

- Geltungsbereich
- Erweiterung Geltungsbereich
- Gebäude
- Flurstücke

0 25 50 100 150 200 250 300  
Meter

Maßstab im Original (DIN A3): 1:5.000  
Kartengrundlage: ALKIS © GeoBasis-DE/LGB

Vorkaufsrechtssatzung  
Straßenbahnverlängerung in den  
Potsdamer Norden  
Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung  
Bereich Verkehrsentwicklung  
14461 Potsdam  
E-Mail: [Verkehrsentwicklung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Verkehrsentwicklung@Rathaus.Potsdam.de)  
[www.potsdam.de/verkehrsentwicklung](http://www.potsdam.de/verkehrsentwicklung)  
Stand: 30.10.2019



**POTSDAM** Landeshauptstadt  
**Potsdam**

**Vorkaufsrechtssatzung  
Straßenbahnverlängerung in den  
Potsdamer Norden**

Anlage: Geltungsbereich, Karte 4  
Neu Fahrland - Nedlitzer Straße  
Stand Ergänzungssatzung

**Legende**

- Geltungsbereich
- Erweiterung Geltungsbereich
- Gebäude
- Flurstücke

0 25 50 100 150 200 250 300  
Meter

Maßstab im Original (DIN A3): 1:5.000  
Kartengrundlage: ALKIS © GeoBasis-DE/LGB

Vorkaufsrechtssatzung  
Straßenbahnverlängerung in den  
Potsdamer Norden  
Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung  
Bereich Verkehrsentwicklung  
14461 Potsdam  
E-Mail: [Verkehrsentwicklung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Verkehrsentwicklung@Rathaus.Potsdam.de)  
[www.potsdam.de/verkehrsentwicklung](http://www.potsdam.de/verkehrsentwicklung)  
Stand: 30.10.2019



**Anlage: Flurstücksliste  
zur Vorkaufrechtssatzung „Straßenbahnverlängerung in den Potsdamer Norden“  
Stand Ergänzungssatzung**

Gemarkung	Flur	Flurstück Zähler	Flurstück Nenner	Lage in Vorkauf- rechtssatzung	Erweiterter Geltungsbereich
Fahrland	1	644		vollständig	
Fahrland	1	846		vollständig	
Fahrland	1	852		vollständig	
Fahrland	1	854		anteilig	
Fahrland	1	855		vollständig	
Fahrland	1	857		anteilig	
Fahrland	1	858		vollständig	
Fahrland	1	860		anteilig	
Fahrland	1	861		vollständig	
Fahrland	1	863		anteilig	
Fahrland	1	864		vollständig	
Fahrland	1	866		anteilig	
Fahrland	1	867		vollständig	
Fahrland	1	869		vollständig	
Fahrland	1	870		vollständig	
Fahrland	1	872		vollständig	
Fahrland	1	873		vollständig	
Fahrland	1	875		vollständig	
Fahrland	3	105		anteilig	
Fahrland	3	882		vollständig	
Fahrland	5	69	1	anteilig	
Fahrland	5	69	2	vollständig	
Fahrland	5	69	3	anteilig	
Fahrland	5	70	3	vollständig	
Fahrland	5	70	4	anteilig	
Fahrland	5	71	1	vollständig	
Fahrland	5	71	2	anteilig	
Fahrland	5	83		anteilig	x
Fahrland	5	84		anteilig	x
Fahrland	5	85		anteilig	x

Gemarkung	Flur	Flurstück Zähler	Flurstück Nenner	Lage in Vorkaufs- rechtssatzung	Erweiterter Geltungsbereich
Fahrland	5	86		anteilig	×
Fahrland	5	87		anteilig	×
Fahrland	5	109		anteilig	×
Fahrland	5	111		anteilig	×
Fahrland	5	136		anteilig	
Fahrland	5	137		vollständig	
Fahrland	5	220		anteilig	
Fahrland	5	221		anteilig	
Fahrland	5	222		anteilig	
Fahrland	5	223		anteilig	
Fahrland	5	224		anteilig	
Fahrland	5	225		anteilig	
Fahrland	5	226		anteilig	
Fahrland	5	227		anteilig	
Fahrland	5	228		anteilig	
Fahrland	6	13		anteilig	
Fahrland	6	14		anteilig	
Fahrland	6	15		anteilig	
Fahrland	6	16		anteilig	
Fahrland	6	17		anteilig	
Fahrland	6	18		anteilig	
Fahrland	6	19		anteilig	
Fahrland	6	22		anteilig	
Fahrland	6	25		anteilig	
Fahrland	6	26		anteilig	
Fahrland	6	27		anteilig	
Fahrland	6	46		vollständig	
Fahrland	6	56		anteilig	
Fahrland	6	58		anteilig	
Fahrland	6	62		anteilig	
Nedlitz	1	118		anteilig	
Nedlitz	1	122		vollständig	

Gemarkung	Flur	Flurstück Zähler	Flurstück Nenner	Lage in Vorkaufs- rechtssatzung	Erweiterter Geltungsbereich
Nedlitz	1	129		anteilig	
Nedlitz	1	130	1	anteilig	
Nedlitz	1	134	1	vollständig	
Nedlitz	1	139	2	anteilig	
Nedlitz	1	140		vollständig	
Nedlitz	1	161	3	vollständig	
Nedlitz	1	162		vollständig	
Nedlitz	1	163		anteilig	
Nedlitz	1	292		vollständig	
Nedlitz	1	294		vollständig	
Nedlitz	1	296		vollständig	
Nedlitz	1	333		vollständig	
Nedlitz	1	336		vollständig	
Nedlitz	1	346		vollständig	
Nedlitz	1	362		anteilig	
Nedlitz	1	363		vollständig	
Nedlitz	1	444		anteilig	
Nedlitz	1	445		anteilig	
Nedlitz	1	468		anteilig	
Nedlitz	1	470		vollständig	
Nedlitz	1	471		anteilig	
Nedlitz	1	476		anteilig	
Nedlitz	1	482		anteilig	
Nedlitz	1	571		anteilig	
Nedlitz	1	572		anteilig	
Nedlitz	1	604		vollständig	
Nedlitz	1	608		anteilig	
Nedlitz	1	609		anteilig	
Nedlitz	1	620		anteilig	
Nedlitz	1	630		vollständig	
Nedlitz	1	638		vollständig	
Nedlitz	1	644		vollständig	

Gemarkung	Flur	Flurstück Zähler	Flurstück Nenner	Lage in Vorkaufs- rechtssatzung	Erweiterter Geltungsbereich
Neu Fahrland	1	1	4	vollständig	×
Neu Fahrland	1	25	7	vollständig	×
Neu Fahrland	1	25	8	anteilig	×
Neu Fahrland	1	25	9	vollständig	×
Neu Fahrland	1	25	11	vollständig	
Neu Fahrland	1	25	12	vollständig	
Neu Fahrland	1	25	13	anteilig	
Neu Fahrland	1	25	14	anteilig	×
Neu Fahrland	1	362		anteilig	×
Neu Fahrland	1	363		anteilig	×
Neu Fahrland	2	9		anteilig	
Neu Fahrland	2	14		anteilig	
Neu Fahrland	2	15	3	vollständig	
Neu Fahrland	2	19		anteilig	
Neu Fahrland	2	20	1	anteilig	
Neu Fahrland	2	27	2	anteilig	
Neu Fahrland	2	56		anteilig	
Neu Fahrland	2	66		vollständig	
Neu Fahrland	2	67		vollständig	
Neu Fahrland	2	68		anteilig	
Neu Fahrland	2	69		vollständig	
Neu Fahrland	2	70		anteilig	
Neu Fahrland	2	71		anteilig	
Neu Fahrland	2	72		vollständig	
Neu Fahrland	2	73		vollständig	
Neu Fahrland	2	74		vollständig	
Neu Fahrland	2	75		vollständig	
Neu Fahrland	2	76		vollständig	
Neu Fahrland	2	78		vollständig	
Neu Fahrland	2	79		vollständig	
Neu Fahrland	2	80		vollständig	
Neu Fahrland	2	81		vollständig	

Gemarkung	Flur	Flurstück Zähler	Flurstück Nenner	Lage in Vorkauf- rechtssatzung	Erweiterter Geltungsbereich
Neu Fahrland	2	82		anteilig	
Neu Fahrland	2	83		vollständig	
Neu Fahrland	2	99		anteilig	
Neu Fahrland	2	101		anteilig	
Neu Fahrland	2	102		vollständig	
Neu Fahrland	3	11	4	anteilig	
Neu Fahrland	3	12	10	anteilig	
Neu Fahrland	3	13	5	anteilig	
Neu Fahrland	3	14		vollständig	
Neu Fahrland	3	18		vollständig	
Neu Fahrland	3	29	1	anteilig	
Neu Fahrland	3	66		anteilig	
Neu Fahrland	3	67		anteilig	
Neu Fahrland	3	68		vollständig	
Neu Fahrland	3	72		anteilig	
Neu Fahrland	3	78		vollständig	
Neu Fahrland	3	79		anteilig	
Neu Fahrland	3	80		vollständig	
Neu Fahrland	3	81		vollständig	
Neu Fahrland	3	83		vollständig	
Neu Fahrland	3	94		anteilig	
Neu Fahrland	3	96		anteilig	
Neu Fahrland	3	100		anteilig	
Neu Fahrland	3	117		anteilig	
Neu Fahrland	3	118		anteilig	
Neu Fahrland	3	130		anteilig	
Neu Fahrland	3	131		anteilig	
Neu Fahrland	3	134		anteilig	
Neu Fahrland	5	3		anteilig	
Neu Fahrland	5	4		anteilig	
Neu Fahrland	5	5	3	anteilig	
Neu Fahrland	5	5	6	anteilig	

Gemarkung	Flur	Flurstück Zähler	Flurstück Nenner	Lage in Vorkaufs- rechtssatzung	Erweiterter Geltungsbereich
Neu Fahrland	5	5	7	anteilig	
Neu Fahrland	5	7		anteilig	
Neu Fahrland	5	8		anteilig	
Neu Fahrland	5	10		anteilig	
Neu Fahrland	5	11	1	vollständig	
Neu Fahrland	5	11	2	vollständig	
Neu Fahrland	5	12		anteilig	
Neu Fahrland	5	13	6	anteilig	x
Neu Fahrland	5	13	7	anteilig	x
Neu Fahrland	5	13	8	vollständig	
Neu Fahrland	5	13	9	vollständig	x
Neu Fahrland	5	13	10	vollständig	x
Neu Fahrland	5	13	11	vollständig	x
Neu Fahrland	5	20		anteilig	
Neu Fahrland	5	22		anteilig	
Neu Fahrland	5	35		anteilig	
Neu Fahrland	5	36		anteilig	
Neu Fahrland	5	37		vollständig	
Neu Fahrland	5	38		anteilig	
Neu Fahrland	5	41		vollständig	
Neu Fahrland	5	42		vollständig	
Neu Fahrland	5	70		anteilig	
Neu Fahrland	6	33		anteilig	
Neu Fahrland	6	35		anteilig	
Neu Fahrland	6	36		vollständig	
Neu Fahrland	6	37	1	vollständig	
Neu Fahrland	6	37	2	vollständig	
Neu Fahrland	6	37	3	anteilig	
Neu Fahrland	6	38	1	vollständig	x
Neu Fahrland	6	54		anteilig	
Neu Fahrland	6	55		anteilig	x
Neu Fahrland	6	56		anteilig	x

Gemarkung	Flur	Flurstück Zähler	Flurstück Nenner	Lage in Vorkaufs- rechtssatzung	Erweiterter Geltungsbereich
Neu Fahrland	6	57		anteilig	×
Potsdam	1	480	1	anteilig	
Potsdam	1	480	7	anteilig	
Potsdam	1	481		anteilig	
Potsdam	1	482		vollständig	
Potsdam	1	715		anteilig	
Potsdam	1	767		anteilig	
Potsdam	1	798		vollständig	
Potsdam	1	799		anteilig	
Potsdam	1	801		vollständig	
Potsdam	1	802		anteilig	

## Amtliche Bekanntmachung

# Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung Erneute (eingeschränkte) öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs Nr. 36-2 „Leipziger Straße / Brauhausberg“, 1. Änderung Teilbereich Am Brauhausberg / Am Havelblick der Landeshauptstadt Potsdam

Die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam hat in ihrer Sitzung am 03.04.2019 die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 36-2 „Leipziger Straße / Brauhausberg“ für den Teilbereich Am Brauhausberg / Am Havelblick beschlossen. Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 13a Abs. 1 Nr. 1 BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung aufgestellt.

Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 36-2 „Leipziger Straße / Brauhausberg“ für den Teilbereich Am Brauhausberg / Am Havelblick wird aufgrund von Änderungen in einigen Teilbereichen gemäß § 3 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB (BauGB) erneut öffentlich ausgelegt.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst das Gebiet in den folgenden Grenzen:

- im Norden:  
die nördliche Grenze der Max-Planck-Straße,
- im Osten:  
die Straße Brauhausberg und der im Bebauungsplan Nr. 36-2 festgesetzte Fußweg,
- im Süden:  
die Straße Am Havelblick und
- im Westen:  
die westliche Grenze des Flurstücks 851 und 847 sowie die nördliche und westliche Grenze des Flurstücks 852.

Der räumliche Geltungsbereich der Änderung des Bebauungsplans umfasst die Flurstücke 213 (tlw.), 223/1 (tlw.), 229 (tlw.), 230 (tlw.), 264/1, 283 (tlw.) 560, 561 (teilw.), 562, 778 (tlw.), 779 (tlw.), 787 (tlw.), 833, 834, 844, 845, 847, 848, 849, 850, 851 und 852 der Flur 6 der Gemarkung Potsdam. Der räumliche Geltungsbereich umfasst eine Fläche von ca. 1,26 ha. Die Lage des Plangebietes ist im beigefügten Kartenausschnitt dargestellt.

Weiteres Ziel der Planung ist die Verlängerung der im Bebauungsplan Nr. 36-2 „Leipziger Straße/Brauhausberg“ durch ein Geh-, Fahr- und Leitungsrecht gesicherten Blickbeziehung durch das Allgemeine Wohngebiet WA 4 über die bestehende Treppenanlage südwestlich des „Minsk“ hinaus bis zur Straße Am Havelblick. Das bisherige Baugebiet WA 4 soll in seinem östlich dieser Blick- und Erschließungsachse gelegenen Teil dem Sondergebiet zugeschlagen werden und somit für ergänzende Funktionen des Museums genutzt werden können. Im westlichen Teil sollen die festgesetzten Baufelder in geeigneter Weise verschoben, ggf. auch verbunden werden, um die Freihaltung der Blickbeziehung unter Beibehaltung baulicher Nutzungsmöglichkeiten zu sichern.

Ferner soll die Verbesserung der Blick- und Wegebeziehung vom Hauptbahnhof über die östlichen Freiflächen des Sport- und Freizeitbades „Blu“ bis zum Turm des ehemaligen Landtagsgebäudes durch einen Umbau der Platzsituation unterhalb des Minsk einschließlich der östlichen Freiflächen des „Blu“ erreicht werden. Für die für diesen Umbau angestrebte Verringerung der auf den östlichen Freiflächen des „Blu“ durch oberirdi-

sche Stellplätze und Verkehrsflächen in Anspruch genommenen Flächen ist eine Neuordnung der Verkehrsabwicklung in der Max-Planck-Straße einschließlich der Wendeanlage an ihrem Ende erforderlich.

Durch die Änderung des Bebauungsplans wird die Wiedernutzbarmachung des leer stehenden und sanierungsbedürftigen Gebäudes des ehemaligen Terrassenrestaurants und die Entwicklung der damit verbundenen Flächen zielgerichtet vorbereitet. Die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 36-2 wird deshalb als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB beschlossen.

Die Änderungen der Planung betreffen bei gleichbleibenden Planungszielen insbesondere folgende Punkte:

- ergänzende Festsetzung der Max-Planck-Straße,
- ergänzende Festsetzung einer oberirdischen Stellplatzanlage östlich des Hauptbaukörpers des Minsk,
- Ergänzung einer Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft,
- die Festsetzung der naturnahen öffentlichen Spiellandschaft entfällt,
- die Erhöhung der Grundflächenzahl im WA 4 und
- die Aufnahme eines Hinweises über die Abgrenzung einer Fläche für die eine Waldumwandlung erfolgt

Erneut öffentlich ausgelegt wird der Entwurf des Bebauungsplans mit der dazugehörigen Begründung. Weiterer Bestandteil der ausliegenden Unterlagen sind auch die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen. Diese umfassen die bisher zu Umweltthemen abgegebenen Stellungnahmen der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die gutachterlichen Stellungnahmen zum Thema Immissionsschutz.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

1. Zum Schutzgut Wasser  
In einer fachbehördlichen Stellungnahme liegen Informationen zum Schutzgut Wasser zu folgenden Themen vor:  
Änderungen der textlichen Festsetzung bzgl. des auf dem Grundstück anfallenden Niederschlagswassers; Bedarf Dachbegrünung anstatt Photovoltaik; Überdeckung der Tiefgaragen.
2. Zu den Schutzgütern Klima/ Luft/ Lufthygiene/ Licht / Lärm  
In einer fachbehördlichen Stellungnahme liegen Informationen zum Lärm zu folgenden Themen vor:  
Zu dem Ursprungsplan wurde ein schalltechnisches Gutachten für den Verkehrslärm erstellt. Die Festsetzungen zum baulichen Schallschutz, resultierend aus den Ergebnissen dieses Gutachtens, sind für das Änderungsgebiet in einem aktualisierten Gutachten zu prüfen. Für den Betrieb des geplanten Museums ist ein schalltechnisches Gutach-



ten zu erstellen, in dem die Einhaltung der Immissionsrichtwerte der TA Lärm bei Berücksichtigung der Vorbelastung durch die Schwimmhalle, an den maßgeblichen Immissionsorten zu prüfen ist. Als Maßgebliche Immissionsorte sind die geplanten Wohnnutzungen im WA 3 und WA 4 zu berücksichtigen.

3. Zum Schutzgut Pflanzen  
In einer fachbehördlichen Stellungnahme liegen Informationen zum Schutzgut Pflanzen zu folgenden Themen vor:  
Weitere Begrünung des Umfeldes, Verzicht auf Baukörper, Erhalt Altbäume.
4. Zum Schutzgut Tiere  
In einer fachbehördlichen Stellungnahme zum Artenschutz liegen Informationen zum Schutzgut Tiere zu folgendem Thema vor:  
Besonderer Artenschutz – Anstelle der vorgesehenen Maßnahme zur Erhöhung der Luftfeuchtigkeit im „Eiskeller“ soll nunmehr eine komplexe Aufwertungsmaßnahme zu Fledermaussommer- und Winterquartieren im Bunker Nähe der Ortslage Wilhelmshorst vorgenommen werden.
5. Zum Schutzgut Landschaft  
In einer fachbehördlichen Stellungnahme liegen Informationen zum Schutzgut Landschaft zu folgenden Themen vor:  
Unterbrechung durchgängige hangparallele Verbindung der mit gliedernden Gehölzstrukturen bestandenen Grünflächen; Bedrängung des Aussichtspunktes „Kaiser-Wilhelm-Blick“; fehlende Darstellung der Waldflächen; Standardformulierungen Artenschutz.

Die erneute (eingeschränkte) öffentliche Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 36-2 „Leipziger Straße/Brauhausberg“, Teilbereich Am Brauhausberg/Am Havelblick gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Abs. und § 4a Abs. 3 BauGB mit der Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen findet gemäß § 3 Abs. 2 in Verbindung mit § 4a Abs. 3 Sätze 1 bis 3 BauGB statt:

**vom 09.03.2020 bis einschließlich 09.04.2020**

- Ort der Auslegung:** Landeshauptstadt Potsdam,  
Der Oberbürgermeister  
Bereich  
Verbindliche Bauleitplanung,  
Hegelallee 6–10, 14467 Potsdam  
8. Etage
- Zeit der Auslegung:** montags bis donnerstags  
07:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
freitags  
07:00 Uhr bis 14:00 Uhr
- Informationen:** Frau Evler  
Zimmer 825  
Tel.: 0331/289-2551  
dienstags  
09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und  
13:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
(außerhalb dieser Zeiten nur  
nach telefonischer Vereinbarung)

Es werden gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 in Verbindung mit § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB folgende Hinweise gegeben:

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden, soweit sie sich auf die Änderungen des Bebau-

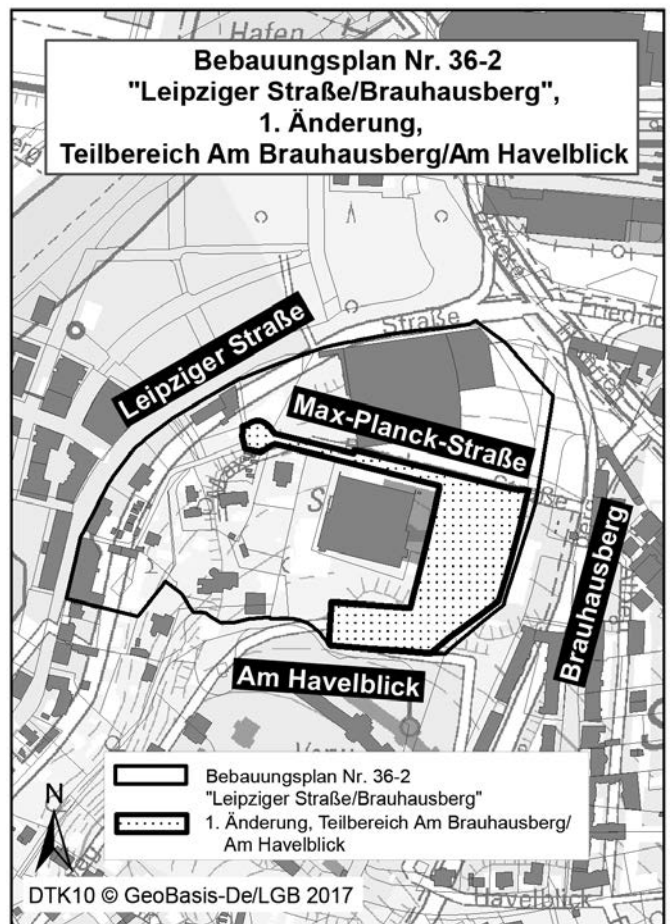
ungsplanentwurfs beziehen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ergänzend können alle Unterlagen, die Gegenstand der öffentlichen Auslegung sind, während des o. g. Zeitraums unter [www.potsdam.de/beteiligung](http://www.potsdam.de/beteiligung) sowie unter <http://blp.brandenburg.de> eingesehen werden.

Hinweise zum Datenschutz: Im Rahmen der Beteiligung werden personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet. Die Datenverarbeitung erfolgt auf der rechtlichen Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO und § 5 Abs. 1 BbgDSG. Die Daten werden benötigt, um den Umfang Ihrer Betroffenheit oder Ihr sonstiges Interesse hinsichtlich des Bauleitplanverfahrens beurteilen zu können. Die Daten werden darüber hinaus verwendet, um Sie über das Ergebnis der Prüfung und dessen Berücksichtigung zu informieren. Es besteht die Möglichkeit, eine Stellungnahme ohne die Angaben personenbezogener Daten abzugeben. In diesem Fall kann jedoch keine Mitteilung an Sie erfolgen. Alle vollständigen Informationen über die Datenverarbeitung im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß Artikel 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) finden Sie unter <https://www.potsdam.de/kategorie/beteiligung-der-bauleitplanung>.

Potsdam, den 17.02.2020

Mike Schubert  
Oberbürgermeister



## Amtliche Bekanntmachung

# Satzung über den Bebauungsplan Nr. 37 A „Potsdam-Center“, 2. Änderung, Teilbereich Ehemalige Wagenhalle der Landeshauptstadt Potsdam

Die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam hat in ihrer Sitzung am 29.01.2020 den Bebauungsplan Nr. 37 A „Potsdam-Center“, 2. Änderung, Teilbereich Ehemalige Wagenhalle der Landeshauptstadt Potsdam gemäß § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) als Satzung beschlossen. Der Satzungsbeschluss des Bebauungsplans wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gegeben.

Mit der Bekanntmachung im Amtsblatt der Landeshauptstadt Potsdam tritt der Bebauungsplan Nr. 37 A „Potsdam-Center“, 2. Änderung, Teilbereich Ehemalige Wagenhalle, in Kraft. Mit Inkrafttreten der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 37 A „Potsdam-Center“, Teilbereich Ehemalige Wagenhalle, treten alle bisher im Änderungsbereich gültigen zeichnerischen und textlichen Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 37 A „Potsdam-Center“ außer Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan, die dazugehörige Begründung und die zusammenfassende Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB bei der Landeshauptstadt Potsdam während der folgenden Zeiten einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

**Ort der Einsichtnahme:** Landeshauptstadt Potsdam,  
Der Oberbürgermeister  
Fachbereich Stadtplanung  
und Stadterneuerung  
Bereich Planungsrecht  
Hegelallee 6–10, 14467 Potsdam  
Haus 1, 8. Etage

**Zeit der Einsichtnahme:** dienstags  
09:00 Uhr bis 13:00 Uhr  
(außerhalb dieser Zeiten nur  
nach telefonischer Vereinbarung)

**Information:** Frau Käbel  
Zimmer 805a  
Tel.: 0331 289 3109  
E-Mail:  
Planungsrecht@  
Rathaus.Potsdam.de

Der Bebauungsplan wird mit Begründung und der zusammenfassenden Erklärung ergänzend in das Internet eingestellt. Die Unterlagen können jederzeit unter [www.potsdam.de/baurecht](http://www.potsdam.de/baurecht) und [www.blp.brandenburg.de](http://www.blp.brandenburg.de) eingesehen werden.

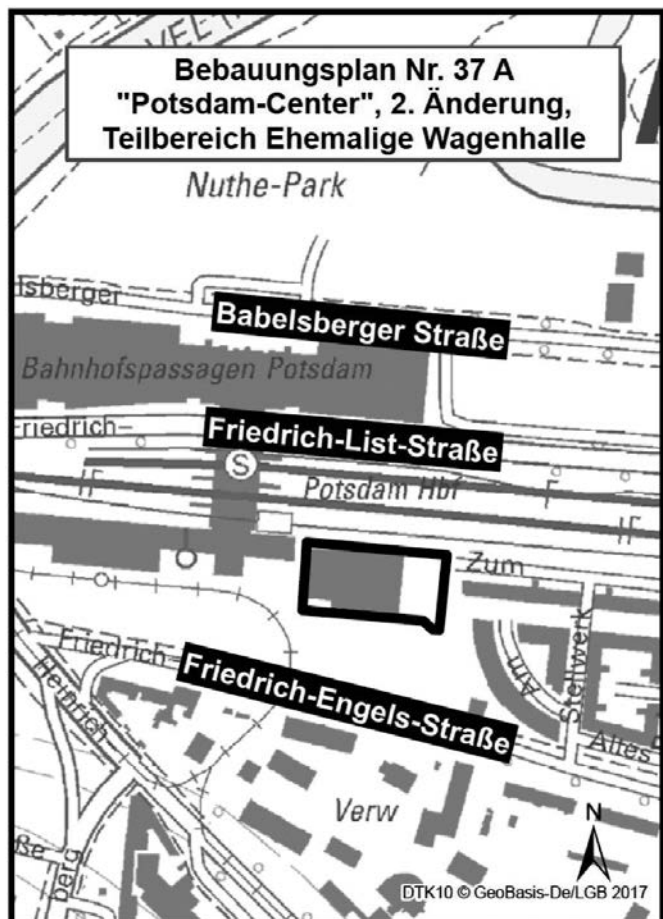
Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst das Gebiet in den folgenden Grenzen:

- im Norden:  
südliche Grenze der Bahnanlage, nördliche Grenze des Sondergebiets SO 6 „Multifunktionale Veranstaltungshalle“ sowie nördliche Grenze der Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung,

- im Osten:  
östliche Grenze der Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung,
- im Süden:  
südliche Grenzen des Sondergebiets SO 6 „Multifunktionale Veranstaltungshalle“ und Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung,
- im Westen:  
westliche Grenze des Sondergebiets SO 6 „Multifunktionale Veranstaltungshalle“ des Bebauungsplans Nr. 37 A „Potsdam-Center“.

Der räumliche Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 37 A „Potsdam-Center“, Teilbereich Ehemalige Wagenhalle besteht aus dem Flurstück 135 und einem kleinen Teilstück des Flurstücks 136 der Flur 4 in der Gemarkung Potsdam. Das Flurstück 135 besitzt eine Größe von 4.578 m<sup>2</sup>. Die anteiligen Flächen des Flurstücks 136 umfassen 302 m<sup>2</sup>. Somit beträgt die Gesamtfläche des Geltungsbereichs 4.880 m<sup>2</sup> (ca. 0,5 ha).

Die Lage des Plangebietes ist im beigefügten Kartenausschnitt dargestellt; die genaue Abgrenzung des Geltungsbereichs ergibt sich aus der Planzeichnung.



Die der Planung zugrundeliegenden DIN-Vorschriften können bei der Landeshauptstadt Potsdam im Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, Hegelallee 6-10, Haus 1, 14476 Potsdam, während der Dienststunden eingesehen werden.

#### Hinweise:

- a) gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB  
Unbeachtlich werden
1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
  2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
  3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden

- Sachverhalts geltend gemacht worden sind.
- b) gemäß § 44 BauGB  
sind durch den Bebauungsplan die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten, kann der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen (§ 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB). Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Potsdam, den 17.02.2020

Mike Schubert  
Oberbürgermeister

## Amtliche Bekanntmachungen

### Straßenneubenennung in 14473 Potsdam

Auf Beschluss Nr. 19/SW/1277 der 6. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam am 04.12.2019 wurden die neu entstehenden Planstraßen 1 bis 6 sowie der Quartiersplatz im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 104 „Heinrich-Mann-Allee / Kolonie Daheim“ in:

<b>Planstraße 1:</b>	<b>Emilie-Winkelmann-Straße</b>
<b>Planstraße 2:</b>	<b>Hannah-Arendt-Straße</b>
<b>Planstraße 3:</b>	<b>Schulze-Delitzsch-Weg</b>
<b>Planstraße 4:</b>	<b>Johann-Jacob-Baeyer-Straße</b>
<b>Planstraße 5:</b>	<b>Suse-Ahlgrimm-Straße</b>
<b>Planstraße 6:</b>	<b>Jakob-Kaiser-Straße</b>
<b>Quartiersplatz:</b>	<b>Hannah-von-Bredow-Platz</b>

benannt.

#### **Straßenumbenennung in 14476 Potsdam**

Auf Beschluss Nr. 19/SW/1278 der 6. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam am 04.12.2019 wurde der Nord-Süd-Verlauf der Thomas-Müntzer-Straße im OT Golm, gelegen zwischen Kossätenweg und Reiherbergstraße, in

#### **„Akazienweg“**

umbenannt.

Der bestehende Nord-Süd-Verlauf zwischen Kossätenweg und Reiherbergstraße wurde umbenannt, weil dieser Teil der Thomas-Müntzer-Straße erst nachträglich durch eine zunehmende Bebauungsverdichtung eine melderechtliche Bedeutung erlangt hat. Auf Grund dessen wurden und werden sehr viele neue Hausnummern benötigt, welche allerdings dem bestehenden Straßenverlauf der Thomas-Müntzer-Straße nicht mehr eindeutig und nachvollziehbar zugeordnet werden können. Aus ordnungsrechtlichen Gründen war daher eine Umbenennung dieses Straßenabschnittes zwingend geboten. Der neue Straßenname (Akazienweg) wurde auf mehrheitlichen Vorschlag der

von der Umbenennung betroffenen Anwohnern gewählt. Der ursprüngliche Straßenverlauf der Thomas-Müntzer Straße, der Ost-West-Verlauf zwischen Bahntrasse und Reiherbergstraße (parallel zum Kossätenweg), behält seinen Straßennamen. Dieser Straßenverlauf ist von der Umbenennung nicht betroffen.

Die Umschreibung der amtlichen Dokumente, Personalausweise und Fahrzeugscheine, wird für die Anwohner und Firmeninhaber der umbenannten Verkehrsflächen gebührenfrei erfolgen. Anspruch auf Ersatz von weiteren Kosten, die durch Umbenennung entstehen, wie die Umschreibung/Anpassung nichtamtlicher Dokumente und Verzeichnisse (z.B. Visitenkarten, Angaben auf Briefbögen, Eintragungen in kostenpflichtigen Werbemagazinen/-portalen, Werbeanlagen, Hausnummernschilder usw.), können Anwohner, Unternehmer und sonstige Geschäftsleute gemäß § 38 Abs. 2 b OBG nicht erheben.

Die Pläne zur Lage der o.g. Verkehrsflächen (Straßenneu- und -umbenennungen) können bei der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Potsdam, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen, Bereich Infrastruktur- und Straßenverwaltung, 14473 Potsdam, Friedrich-Engels-Straße 104, Zimmer 1.01, zu folgenden Zeiten eingesehen werden:

- dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr,
- donnerstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr,
- sowie nach Vereinbarung  
Telefon: +49 (0) 331 289-2714  
E-Mail: [Strassenverwaltung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Strassenverwaltung@Rathaus.Potsdam.de)

Potsdam, den 27. Januar 2020

Mike Schubert  
Oberbürgermeister

## Amtliche Bekanntmachung

# Verfügung zur straßenrechtlichen Widmung öffentlicher Verkehrsflächen in 14473 Potsdam

Auf der Grundlage der §§ 2 Abs. 1 und 6 Abs. 1 Brandenburgisches Straßengesetz (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009 (GVBl.I/09, [Nr. 15], S.358), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (GVBl.I/18, [Nr. 37], S. 3), werden die nachstehend genannten, im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 2 „Horstweg-Süd“, Teilbereich „Nuthewinkel“ (1. Änderung) gelegenen Verkehrsflächen in 14473 Potsdam dem öffentlichen Verkehr gewidmet. Mit der Widmung erhalten diese Verkehrsflächen den Status einer öffentlichen Straße.

### 1. Lagebeschreibung:

Gegenstand dieser Widmungsverfügung sind die neu errichtete Wendeanlage am Ende der Straße „Nuthewinkel“, der neu errichtete Geh- und Radweg zwischen den Straßen „Nuthewinkel“ und „An den Kopfweiden“ sowie der teilweise neu errichtete Geh- und Radweg zwischen „An den Kopfweiden“ und dem Gewerbegebiet am Horstweg. Die vorgenannten Verkehrsflächen liegen im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 2 „Horstweg-Süd“, Teilbereich „Nuthewinkel“ (1. Änderung) und sind dort als öffentliche Verkehrsflächen ausgewiesen.

#### 1.1 Lage der Straßen:

Gemarkung: Potsdam

Flur: 8

Flurstück: 84 mit einer Fläche von ca. 383,0 m<sup>2</sup>

Flurstück: 87 mit einer Fläche von ca. 24,0 m<sup>2</sup>

Flurstück: 173 mit einer Teilfläche von ca. 299,0 m<sup>2</sup>

Flurstück: 206 mit einer Fläche von ca. 229,0 m<sup>2</sup>

Gesamtfläche ca.: 935,0 m<sup>2</sup>

#### 1.2 Zuordnung:

Die unter 1.1 genannten Flurstücke 84 und 87 werden der Straße „An den Kopfweiden“ zugeordnet. Die unter 1.1 genannten Flurstücke 173 und 206 werden der Straße „Nuthewinkel“ zugeordnet. Die Einstufung erfolgt nachstehend unter Punkt 3. dieser Widmungsverfügung.

### 2. Anordnung der Ersatzbekanntmachung:

Der Auszug aus der Liegenschaftskarte mit dem Nachweis von Gemarkung, Flur und Flurstücke sowie die Lage der Verkehrsfläche können bei der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Potsdam, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen (47), Bereich Infrastruktur- und Straßenverwaltung, 14473 Potsdam, Friedrich-Engels-Straße 104, Zimmer 1.01, zu folgenden Zeiten eingesehen werden:

- dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr,
- donnerstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr,
- sowie nach Vereinbarung  
Telefon: +49 (0) 331 289-2714  
E-Mail: [Strassenverwaltung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Strassenverwaltung@Rathaus.Potsdam.de)

Gemäß § 23 Abs. 3 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Potsdam beginnt die Auslegung der zur Widmung gehörenden Planunterlagen (Karten, Pläne etc.) mit Bekanntgabe dieser Verfügung im Amtsblatt der Landeshauptstadt Potsdam.

### 3. Widmungsinhalt:

#### 3.1 Einstufung:

Die unter 1.1 genannten Verkehrsflächen werden gemäß § 3 Abs.1 Nr. 3, Abs. 4 Nr. 2 BbgStrG als Gemeindestraßen (Ortsstraße) eingestuft.

#### 3.2 Funktion:

Flurstücke 84, 87 und 206:

- Geh- und Radweg

Flurstück 173:

- Anliegerstraße

#### 3.3 Träger der Straßenbaulast:

Landeshauptstadt Potsdam

#### 3.4 Widmungsbeschränkungen:

Flurstücke 84, 87 und 206:

- Fußgänger- und Radfahrverkehr

Flurstück 173:

- keine Widmungsbeschränkung

### 4. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Verfügung zur straßenrechtlichen Widmung kann innerhalb eines Monats, gerechnet vom Tage der Bekanntgabe dieser Verfügung im Amtsblatt der Landeshauptstadt Potsdam, Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist beim Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen (47), Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam oder bei jedem anderen Verwaltungsbereich der Landeshauptstadt Potsdam einzulegen.

Potsdam, den 19. Januar 2020

Mike Schubert  
Oberbürgermeister

## Amtliche Bekanntmachung

# Veröffentlichung der Bodenrichtwerte für die Landeshauptstadt Potsdam

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte in der Landeshauptstadt Potsdam hat gemäß §§ 193 und 196 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 12 der Brandenburgischen Gutachterausschussverordnung (BbgGAV) die Bodenrichtwerte für den Bereich der Landeshauptstadt Potsdam mit Stichtag 31.12.2019 ermittelt und am 28.01.2020 beschlossen.

Die durch den Gutachterausschuss für Grundstückswerte beschlossenen Bodenrichtwerte mit Stichtag 31.12.2019 werden im Bodenrichtwert-Portal **BORIS Land Brandenburg** (<https://www.boris-brandenburg.de/boris-bb/>) veröffentlicht. Über dieses Portal ist für jedermann neben einer kostenfreien Ansicht der Bodenrichtwerte mit Stichtag ab 01.01.2010 auch ein anmelde- und kostenfreier automatisierter Abruf der Bodenrichtwertauskunft als PDF-Dokument möglich. Darüber hinaus können bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses zu den Sprechzeiten mündliche und schriftliche (kostenpflichtige) Auskünfte zu den Bodenrichtwerten, auch zu älteren Stichtagen, eingeholt werden. Die Geschäftsstelle befindet sich beim

Fachbereich Kataster und Vermessung der Landeshauptstadt Potsdam in der Hegelallee 6-10, Haus 1, Zimmer 402.

Sprechzeiten: dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 18.00 Uhr,  
donnerstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 16.00 Uhr,  
Telefon: 0331 / 289 3182  
Fax: 0331 / 289 84 3183

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Gutachterausschüsse des Landes Brandenburg (<https://www.gutachterausschuss-bb.de/>).

*Potsdam, 10.02.2020*

W. Schmidt  
Vorsitzender des Gutachterausschusses Potsdam

## Amtliche Bekanntmachung

# Deichschau Frühjahr 2020

Die Untere Wasserbehörde der Landeshauptstadt Potsdam führt gemäß § 112 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG)

**am Montag, 04. Mai 2020**

die Frühjahrsdeichschau durch.

Folgende Deichstrecken werden geschaut:

- Grube – Golm
- Fahrland, Marquardt
- Schlänitzsee

Treffpunkt ist um 09:00 Uhr am Schöpfwerk Grube-Nattwerder. Die Auswertung findet am Deich Schlänitzsee statt.

Den zur Deichunterhaltung Verpflichteten und den Eigentümern der Deiche wird damit Gelegenheit zur Teilnahme und zur Äußerung gegeben.

Fragen und Hinweise diesbezüglich nimmt die Untere Wasserbehörde der Landeshauptstadt Potsdam unter der Telefonnummer: 0331 289 3786 oder 0331 289 1801 dienstags und donnerstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr entgegen.

*Potsdam, den 27. Januar 2020*

Mike Schubert  
Oberbürgermeister

## Amtliche Bekanntmachung

# Entgeltordnung für das Naturkundemuseum Potsdam der Landeshauptstadt Potsdam vom 23.09.2019

Öffentlich bekannt gemacht am 27.02.2020 im Amtsblatt für die Landeshauptstadt Potsdam.

Die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam hat in ihrer Sitzung am 04.12.2019 folgende Entgeltordnung beschlossen:

## § 1 Entgeltpflicht

Die Leistungen des Naturkundemuseums Potsdam sind entgeltpflichtig. Zur Zahlung des Entgelts ist derjenige verpflichtet, der die folgenden Leistungen in Anspruch nimmt oder einen Antrag auf Benutzung bzw. Leistungserbringung stellt. Die Entgelte für Eintritt und Führungen/ Veranstaltungen werden sofort fällig. Weitere Leistungen sind mit der Antragstellung fällig, sofern

nicht ein anderer Fälligkeitszeitpunkt schriftlich vereinbart wurde. Die Entgelte sind Nettoentgelte. Sie erhöhen sich um die gegebenenfalls gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer.

## § 2

### **Eintrittspreise für Ausstellungen und Führungsgebühren**

Für die Ausstellungen des Naturkundemuseums Potsdam werden folgende Eintrittspreise erhoben:

Erwachsener	4,00 €
Ermäßigtes Ticket	3,00 €
Kind/ Jugendlicher von 6 bis 18 Jahren	2,00 €

Gruppe ab 8 Personen	
Erwachsener	3,00 €
Kind/ Jugendlicher von 6 bis 18 Jahren	1,50 €

Familienkarte (2 Erwachsene und bis zu 4 Kinder/Jugendliche)	10,00 €
--	---------

Jahreskarte	18,00 €
-------------	---------

Jahreskarten werden personenbezogen ausgestellt und sind nicht übertragbar. Sie gelten 12 Monate ab Ausstellungsdatum.

Ermäßigung erhalten nach Vorlage eines entsprechenden Nachweises:

- Schüler/innen, Auszubildende, Studierende ab 19 Jahre
- Volontär/innen in Museen
- Bundesfreiwilligendienstleistende und Teilnehmer/innen Freiwilliges soziales, kulturelles oder ökonomisches Jahr
- Schwerbehinderte (ab GdB 50)
- Empfänger/innen von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld sowie Mitglieder dieser Bedarfsgemeinschaften

Freien Eintritt erhalten:

- Kinder bis einschließlich 5 Jahre
- Kita-, Vorschul- und Hortgruppen, Schulklassen allgemeinbildender Schulen bis einschließlich der Klassenstufe 13 sowie berufsbildender Schulen
- 2 Begleitpersonen von Kita-, Vorschul- und Hortgruppen sowie Schulklassen
- 2 Begleitpersonen von Studierenden-Gruppen im Rahmen einer dozierten Lehrveranstaltung
- 1 Begleitperson je Schwerbehinderter/m (ab GdB 50)
- Geflüchtete sowie 1 Begleitperson jeweils
- Leihgebende
- Mitglieder des Deutschen Museumbundes, Museumsverbandes Brandenburg, ICOM
- Mitglieder des naturkundlichen Museumsverein Brandenburg e.V.
- Journalist/innen mit gültigem Presseausweis

Für Führungen des Naturkundemuseums Potsdam fallen zusätzlich zum jeweiligen Eintrittspreis folgende Entgelte an:

Führungspauschale bis zu 25 Personen	45,00 €
	pauschal
Führung für anerkannte Bildungseinrichtungen	2,00 €
	pro Person

Zu ausgewählten Anlässen, Veranstaltungen, bei Kooperationen mit anderen Einrichtungen und zu festen Tagen sowie Stunden können die genannten Preise von diesen Festlegungen abweichen.

Als besonderes Angebot der Museumspädagogik können im Naturkundemuseum Kindergeburtstagsfeiern gebucht werden. Hierfür gelten die folgenden Entgelte bei freiem Eintritt:

Kindergeburtstagsprogramm	75,00 €
Kindergeburtstagsführung	40,00 €

## § 3

### **Vermietung**

Für die Nutzung des Veranstaltungsraumes (57 m<sup>2</sup>) des Naturkundemuseums Potsdam werden die folgenden Entgelte erhoben:

½ Tag (4 Stunden)	54,00 €
1 Tag (8 Stunden)	65,00 €

Für die Nutzung der Vortragstechnik fällt zusätzlich eine Pauschale in Höhe von 25,00 € an.

Für Öffnungen außerhalb der regulären Öffnungszeiten wird der Einsatz von zusätzlichem Personal notwendig. Hierfür berechnen wir pro Mitarbeiter und Stunde 42,00 €.

Zu ausgewählten Anlässen oder wenn der Wunsch besteht, eine bestimmte Etage bzw. das gesamte Gebäude zu belegen, können abweichende Entgelte festgelegt werden.

## § 4

### **Auditive, Foto-, Film- und Fernsehaufnahmen**

Visuelle und/ oder auditive Aufnahmen, die nicht allein zur privaten Verwendung erstellt werden, bedürfen der Zustimmung durch die Direktion. Darüber hinaus ist jedwede Aufzeichnung zu kommerziellen Zwecken entgeltpflichtig.

Umfang sowie Entgelt der Nutzung werden vertraglich geregelt und bemessen sich nach dem Aufwand.

Von den Veröffentlichungen erhält das Naturkundemuseum un- aufgefordert ein kostenloses Belegexemplar, sofern nichts Anderes vereinbart wird. Als Quelle ist bei jeder Verwendung eindeutig das Naturkundemuseum Potsdam anzugeben.

Bei ungenehmigter Verwendung behält sich das Naturkundemuseum die Einleitung rechtlicher Schritte vor.

## § 5

### **Leihverkehr von Museumsgut**

Der museale Leihverkehr wird durch Leihverträge geregelt.

Die Ausleihe zum Zwecke von Bildung und Forschung ist entgeltfrei, für eine darüber hinaus gehende kommerzielle Verwendung können abweichend Entgelte erhoben werden.

Aufwendungen für die Bearbeitung und alle in diesem Zusammenhang verursachten etwaigen Kosten (Transport, Ausstellungsversicherungen u.ä.) sind zu erstatten.

Leihanfragen sind rechtzeitig schriftlich an die Direktion zu richten.

## § 6

### **In-Kraft-Treten**

Die Entgeltordnung tritt am 01.01.2020 in Kraft.

*Potsdam, den 11.02.2020*

Mike Schubert  
Oberbürgermeister

## Amtliche Bekanntmachung

# Erste Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlichen Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, ihrer Ausschüsse und Ortsbeiräte – „Entschädigungssatzung“

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 29.01.2020 folgende Satzung beschlossen:

### Rechtsgrundlagen:

- § 30 Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S.286), zuletzt geändert durch Verordnung vom 8. Juli 2019 (GVBl.II/19, [Nr. 47])
- Verordnung über Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Mitglieder kommunaler Vertretungen und Ausschüsse, für sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner sowie über den Ersatz des Verdienstausfalls Kommunalaufwandsentschädigungsverordnung – KomAEV) vom 31. Mai 2019 (GVBl. II Nr.40)

### Artikel 1

Die Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlichen Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, ihrer Ausschüsse und Ortsbeiräte 'Entschädigungssatzung' vom 06.11.2019, öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt der Landeshauptstadt Potsdam vom 27.12.2019 (15/2019) wird wie folgt geändert:

### § 4

#### Aufwandsentschädigung für Ortsvorsteher und Mitglieder von Ortsbeiräten

Die Ortsvorsteher erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung. Diese beträgt für

Eiche	970 €
Groß Glienicke	920 €
Fahrland	970 €
Neu Fahrland	600 €
Golm	800 €
Marquardt	460 €
Grube	320 €
Satzkorn	320 €
Uetz-Paaren	320 €

Den Mitgliedern der Ortsbeiräte, die nicht zugleich Ortsvorsteher sind, wird eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von **60 €** gewährt.

### § 5

#### Sitzungsgeld

- (1) Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse, der Ortsbeiräte und sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner erhalten neben der Aufwandsentschädigung ein Sitzungsgeld von 30,00 € pro Sitzung.

(2) Sitzungsgeld wird gezahlt für:

- die Teilnahme an Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung für deren ehrenamtliche Mitglieder sowie für Ortsvorsteher oder ihre Stellvertreter, wenn die Teilnahme im Rahmen ihrer Zuständigkeit erfolgt;
- die Teilnahme an Sitzungen des Präsidiums und des Ältestenrates für deren Mitglieder
- die Teilnahme an Sitzungen der Ausschüsse für deren Mitglied bzw. Stellvertreter;
- die Teilnahme an Fraktionssitzungen für deren Mitglieder, soweit sie der Vorbereitung einer Sitzung der Stadtverordnetenversammlung oder eines Ausschusses dienen. Davon ausgenommen sind Klausurtagungen und Wochenendschulungen.
- die Teilnahme an Sitzungen der Ortsbeiräte für deren Mitglieder,
- die Teilnahme von sachkundigen Einwohnern an Sitzungen der Ausschüsse, in denen sie Mitglied sind.

Grundlage für die Zahlung des Sitzungsgeldes sind die im Ratsinformationssystem bearbeiteten Anwesenheitslisten, die spätestens zwei Tage nach Sitzungstermin im Büro der Stadtverordnetenversammlung als Original von den Ausschussvorsitzenden einzureichen sind. Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, ihrer Ausschüsse sowie der Ortsbeiräte sind verpflichtet, An- und Abwesenheitszeiten in den in den jeweiligen Sitzungen ausgelegten Anwesenheitslisten unverzüglich und in zutreffender Weise einzutragen und die Richtigkeit mit ihrer persönlichen Unterschrift zu bestätigen. Die persönliche Unterschrift der Sitzungsteilnehmer sowie eine Teilnahme an der Sitzung von mindestens 50 % der gesamten Sitzungszeit sind Zahlungsvoraussetzung. Sofern in einer Sitzung Mitglied und Stellvertreter wechseln, wird das Sitzungsgeld nur einmal an denjenigen gezahlt, der überwiegend, jedoch mindestens 50 % der gesamten Sitzungszeit an der Sitzung teilgenommen hat. Lassen sich die Zahlungsvoraussetzungen nicht nachweisen, besteht kein Anspruch auf Zahlung eines Sitzungsgeldes.

### Artikel 2

Die Satzung tritt in Bezug auf erstmalige und höhere Aufwandsentschädigungen rückwirkend ab dem 01.07.2019 und in Bezug auf die übrigen Regelungen am 01.12.2019 in Kraft.

Potsdam, den 10.02.2020

Mike Schubert  
Oberbürgermeister

## Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Fahrland

Der Jagdvorsteher der Jagdgenossenschaft Fahrland lädt alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft (alle Eigentümer jagdbarer Flächen der Gemarkungen Fahrland, Kartzow, Krampnitz, Neu Fahrland der Ortsteile der Stadt Potsdam) zur Mitgliederversammlung ein.

Stimmberechtigt ist jeder Jagdgenosse, der einen aktuellen Grundbuchauszug vorlegt bzw. einen aktuellen Grundbuchauszug beim Vorstand bereits hinterlegt hat.

**Termin:** Freitag, 03. April 2020  
**Beginn:** 19:00 Uhr, Einlass ab 18:00 Uhr  
**Ort:** Gaststätte „Mühlenbaude“, Ketziner Str. 118,  
14476 Potsdam OT Fahrland

### Tagesordnung:

- TOP 1 Eröffnung/Begrüßung durch den Vorsitzenden
- TOP 2 Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Bekanntgabe der Tagesordnung / Veränderungen/ Ergänzungen/Abstimmung darüber
- TOP 4 Bekanntgabe und Abstimmung zum Protokoll der Mitgliederversammlung 2019
- TOP 5 Beschluss zur künftigen Pachtauszahlung auf der Grundlage der Daten des Liegenschaftskatasters
- TOP 6 Bericht des Vorstandes über die Arbeit 2019/2020 und anschließende Diskussion darüber
- TOP 7 Bericht des Kassenführers und Vorstellung des Haushaltsplanes 2020/2021
- TOP 8 Bericht der Kassenrevision- Abstimmung zur Entlastung des Kassenführers

- TOP 9 Abstimmung zur Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2019/ 2020
- TOP 10 Diskussion und Abstimmung über den Haushaltsplan 2020/2021
- TOP 11 Bildung einer Wahlkommission
- TOP 12 Beschluss über die Wahlordnung
- TOP 13 Aufstellung der Kandidaten für den neuen Vorstand der Jagdgenossenschaft
- TOP 14 Wahl des Vorstandes der Jagdgenossenschaft
- TOP 15 Aufstellung der Kandidaten für den Kassenführer und Schriftführer
- TOP 16 Wahl des Kassenführers und Schriftführers
- TOP 17 Bericht der Jagdpächter über das Jagdjahr 2019/ 2020
- TOP 18 Sonstige

In der Zeit zwischen Einlass und Beginn wird ein Wildessen gereicht. Interessenten für den Jagdvorstand werden gebeten, sich mit dem Jagdvorsteher vor Beginn der Veranstaltung abzustimmen.

Gemäß § 9 Absatz 3 i. V. m. § 16 Absatz 2 der Satzung der Jagdgenossenschaft Fahrland wird die Einladung hiermit und durch Veröffentlichung im Amtsblatt für die Landeshauptstadt Potsdam ortsüblich bekannt gemacht.

*Fahrland, 12.02.2020*

Der Jagdvorsteher

### Amtliche Bekanntmachung

## Berufung von Ersatzpersonen in die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Gemäß § 60 Abs. 6 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes mache ich bekannt:

Herr Matthias Tänzer (AfD) hat zum 31.01.2020 sein Mandat in der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam niedergelegt. Als nächstfolgende Ersatzperson wurde Herr Chaled-Uwe Said zum Mitglied der Stadtverordnetenversammlung berufen.

Herr Dennis Hohloch (AfD) hat zum 01.02.2020 sein Mandat in der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Pots-

dam niedergelegt. Der Ersatzkandidat Herr Stefan Waese hat das Nachfolgemandat nicht angenommen. Als nächstfolgende Ersatzperson wurde Herr Oliver Stiffel zum Mitglied in die Stadtverordnetenversammlung berufen

*Potsdam, den 14.02.2020*

Michael Schrewe  
Wahlleiter



## Einwohnerversammlung in Groß Glienicke

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Verkehrsbelastung auf der Bundesstraße 2 ist im Berufsverkehr hoch. Mit der Entwicklung von Krampnitz zu einem neuen Stadtteil werden sich die Verkehrsströme im Potsdamer Norden weiter verändern. Das stellt auch Fragen zur Auslastung der Bundesstraße mit Fahrzeugen und zu ihrer Querung durch Fußgänger im Ortsteil Groß Glienicke. Daher haben im September 2019 mehr als 3 Prozent der Einwohnerinnen und Einwohner von Groß Glienicke eine Einwohnerversammlung gemäß Hauptsatzung der Landeshauptstadt beantragt.

Diese Einwohnerversammlung wird stattfinden

**am 2. März 2020, um 18.00 Uhr  
in der Hanna-von-Pestalozza-Grundschule,  
Hechtsprung 14-17, 14476 Potsdam**

zu der alle Einwohnerinnen und Einwohner von Groß Glienicke herzlich eingeladen sind.

In der Einwohnerversammlung wird die Stadtverwaltung das Mobilitätskonzept einschließlich Bus-Konzept, das mit der Entwicklung von Krampnitz verbunden ist, vorstellen sowie die prognostizierten Auswirkungen auf die Bundesstraße 2. Wir möchten mit Ihnen diskutieren, wie in Zukunft mit der Bundesstraße im Ortsteil Groß Glienicke umgegangen werden soll und welche möglichen Maßnahmen ergriffen werden.

Mit freundlichen Grüßen

*Potsdam, den 13.02.2020*

Bernd Rubelt  
Beigeordneter für Stadtentwicklung,  
Bauen, Wirtschaft und Umwelt





